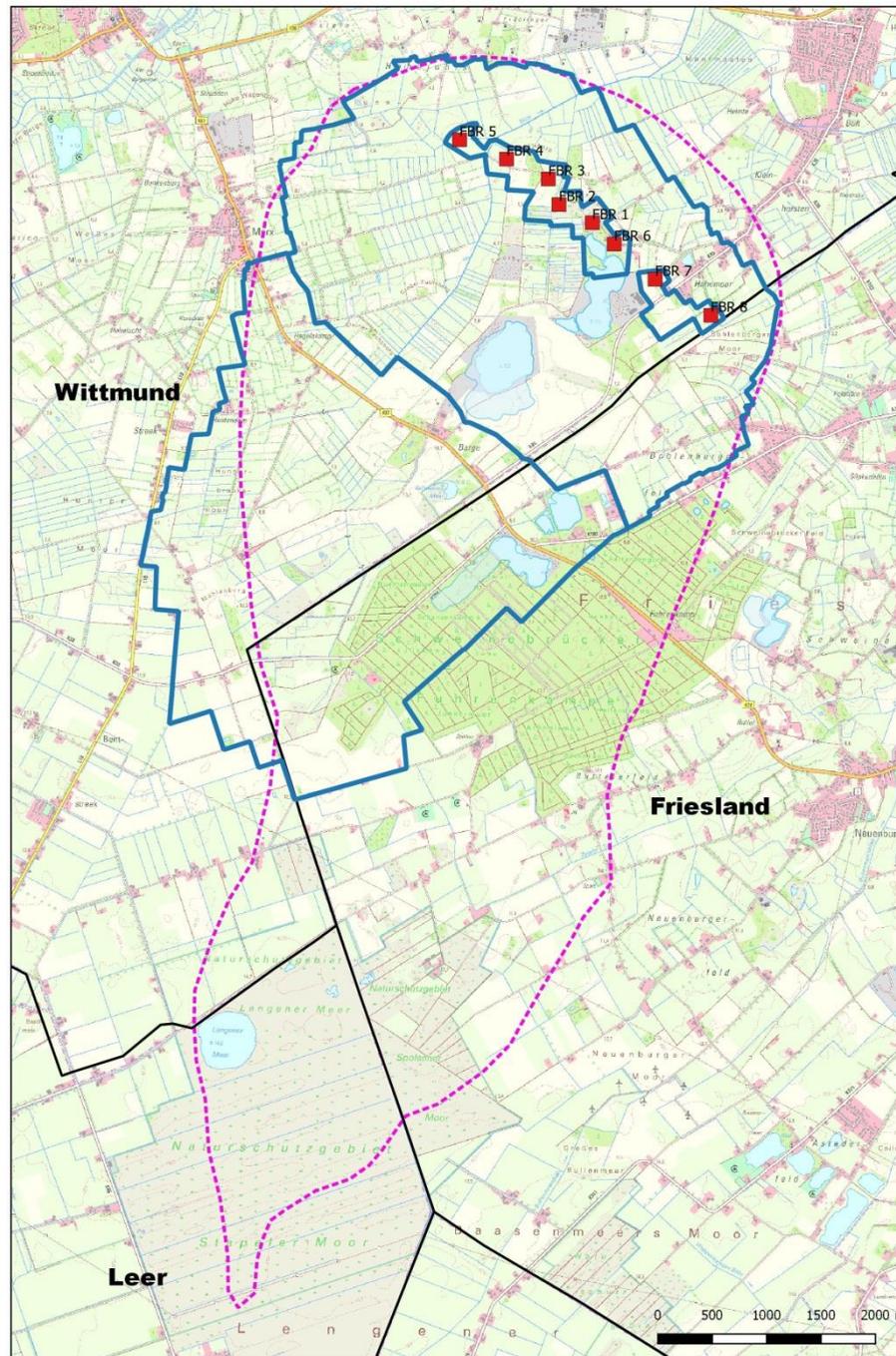


# Wasserwerk Klein-Horsten

- Das Wasserwerk Klein-Horsten liegt südwestlich von Horsten.
- Es dient der Versorgung der Stadt Wilhelmshaven mit Trinkwasser zusammen mit dem Wasserwerk Feldhausen.
- Es dürfen in Klein-Horsten jährlich 6,0 Mio m<sup>3</sup> Grundwasser entnommen werden.
- Entnommen werden derzeit ca. 2,5 Mio. m<sup>3</sup>/a
- Betreiber ist die GEW Wilhelmshaven, eine Tochtergesellschaft der Stadt WHV (51 %)
- Die GEW versorgt die Stadt WHV mit Gas, Strom und Trinkwasser



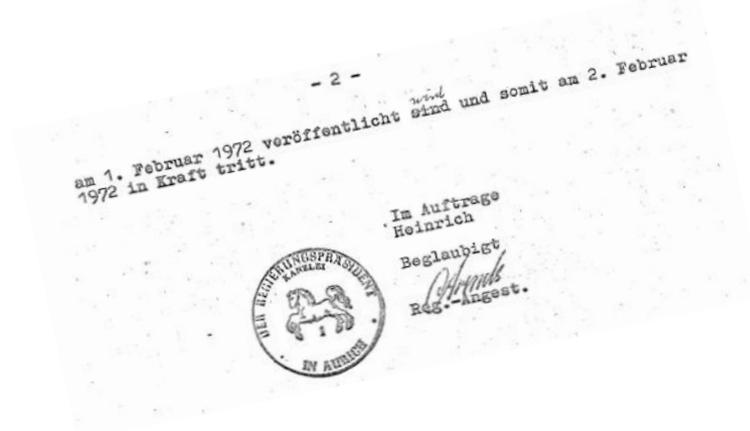
Bewilligung  
Wasserwerk Klein-Horsten

derzeit gültig:  
Bewilligung vom 18.12.2012

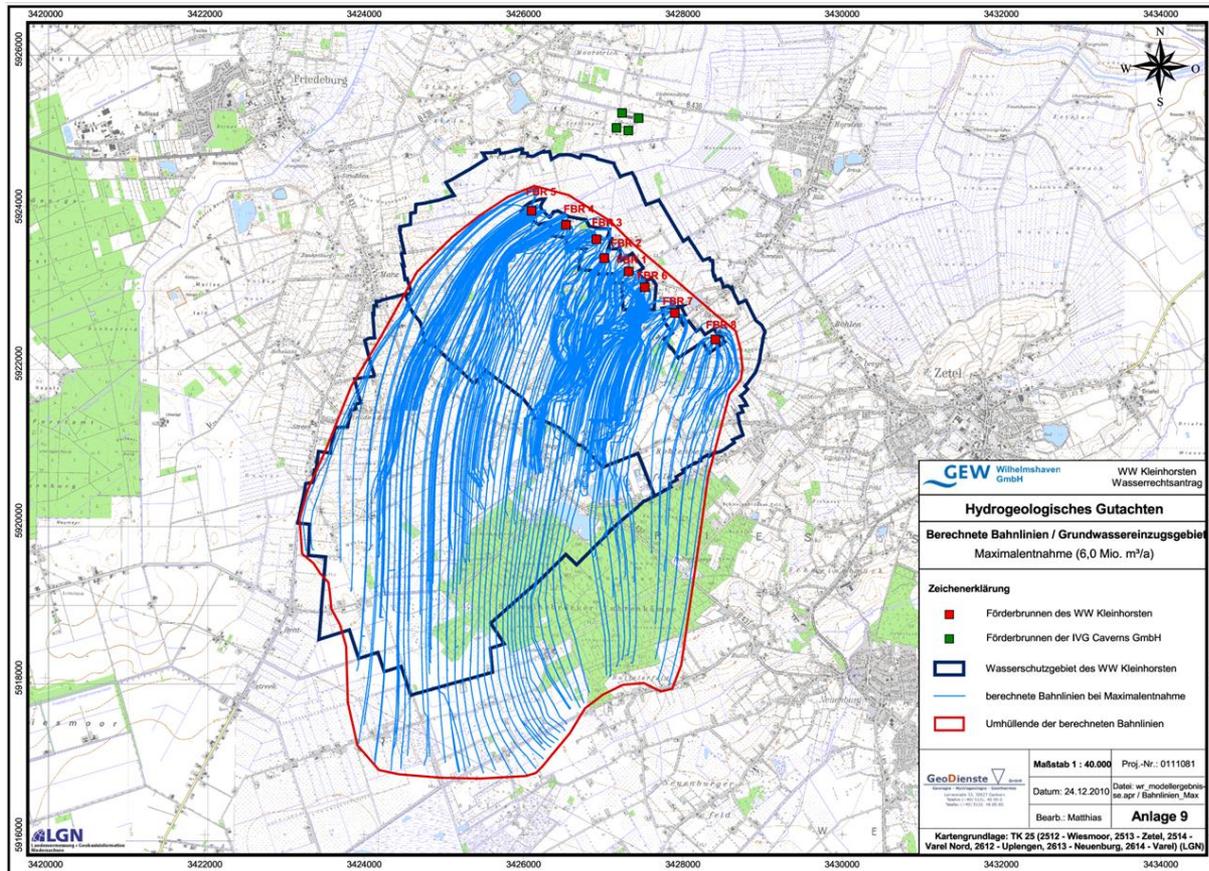
(Die alte Bewilligung datierte vom 24.08.1960)

# Wasserschutzgebietsverordnung Wasserwerk Kleinhorsten

derzeit gültig:  
Schutzgebietsverordnung  
in Kraft seit 02/1972  
4 Schutzzonen (I, II, IIIA, IIIB)



# Wasserwerk Klein-Horsten



derzeitiges Wasserschutzgebiet (blau)

Wassereinzugsgebiet laut Bewilligungsverfahren (rot)

# WW Klein Horsten



Schutzgebietsabgrenzung  
nach dem hydrogeologischen  
Gutachten



# Wasserwerk Klein-Horsten -- Wasserschutzgebietsverfahren

Antragsteller: Versorgungsunternehmen

- Hydrogeologisches Gutachten (GEW)
  - Ermittlung Wassereinzugsgebiet
  - Planunterlagen
  - Aussagen zur Geologie (Schutzpotential)
- Verordnungstext und Schutzbestimmungen (UWB)

<b>9</b>	<b>Aufbringen von Wirtschaftsdüngern, z.B. Gülle, Jauche, Geflügelkot einschließlich Hähnchenmist sowie Silosickersaft und Gärreste, soweit nicht unter anderen Schutzbestimmungen geregelt, sowie von gütegesicherten Grünabfall- und Bioabfallkomposten und Abfällen aus der Herstellung oder Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse</b>			
9.1	auf landwirtschaftlich oder erwerbsgärtnerisch genutzten Flächen (außer Grünland)			
9.1.1	von der Ernte der letzten Hauptfrucht bis zum 31. Januar des Folgejahres	v	v	v
9.1.1.1	jedoch bei Frühjahrsbestellung bis zum 28. Februar	v	v	v
9.1.1.2	jedoch bei Maisbestellung: bis zum 31. März	v	v	v
	<u>davon ausgenommen:</u>			
	<b>Aufbringen von festem Kompost bis zum 28. Februar</b>			
9.1.1.3	jedoch beim Anbau von Zwischenfrucht oder Winterraps nach der Ernte der letzten Hauptfrucht bis zum 15. September, sofern ein Düngebedarf nachgewiesen ist und nicht mehr als 40 kg/ha Ammonium-N bzw. max. 80 kg/ha Gesamtstickstoff ausgebracht werden	v	-	-
9.1.2	in der übrigen Zeit	v	-	-
9.2	auf Grünland			
9.2.1	vom 01. Oktober bis 31. Januar des Folgejahres	v	v	v
9.2.2	in der übrigen Zeit	v	-	-
9.3	auf Forstflächen, Brachen, sonstigen Flächen mit Ausnahme von Hausgärten	v	v	v
<b>10</b>	<b>Aufbringen von Festmist außer Hähnchen- und Geflügelmiste</b>			
10.1	auf landwirtschaftlich oder erwerbsgärtnerisch genutzte Flächen (außer Grünland)			
10.1.1	von der Ernte der letzten Hauptfrucht bis zum 31. Januar des Folgejahres	v	g	g
10.1.2	jedoch beim Anbau von Zwischenfrucht, Ackergras oder Winterraps nach der Ernte der letzten Hauptfrucht bis zum 15. September, sofern ein Düngebedarf nachgewiesen wurde	v	-	-
10.1.3	in der übrigen Zeit	v	-	-
10.2	auf Grünland			
10.2.1	vom 01. Oktober bis 31. Januar des Folgejahres	v	g	g
10.2.2	in der übrigen Zeit	v	-	-
10.3	auf Forstflächen, Brachen, sonstige Flächen mit Ausnahme von Hausgärten	v	v	v

Auszug  
Wasserschutzzone-  
verordnung  
Wasserwerk  
Marienhaf  
(LK Aurich)  
(13 Seiten  
Schutzbestimmungen)

# Wasserwerk Klein-Horsten -- Wasserschutzgebietsverfahren

- Verfahrensablauf (förmliches Verfahren)
- Antragseingang und Erstellung der Schutzzonenverordnung
- Vorabstimmung mit
  - Landkreise Friesland und Leer
  - Landwirtschaft,
  - betroffene Kommunen,
  - Gewerbe und Industrie
  - politische Gremien

# Wasserschutzgebietsverfahren Wasserwerk Klein-Horsten

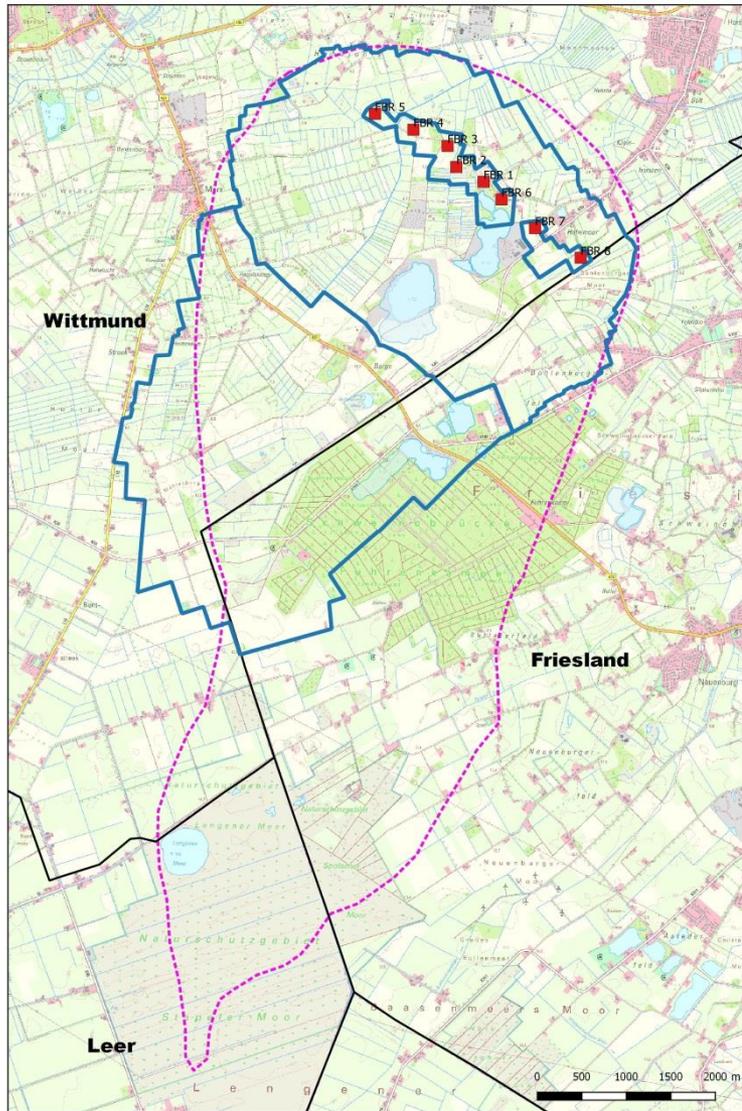
## Zuständigkeiten

Die Untere Wasserbehörde führt das Verfahren durch

Bei kreisübergreifenden Schutzgebietsverfahren bestimmt das Land Niedersachsen (MU) einen Landkreis als zuständige Behörde

Das Einzugsgebiet des Wasserschutzgebietes Klein-Horsten erstreckt sich über die Landkreise Wittmund Friesland und Leer

# Wasserschutzgebietsverfahren Klein-Horsten



Kreisgrenzen

# Wasserschutzgebietsverfahren Wasserwerk Klein-Horsten

## Das Verfahren

- Öffentliche Auslegung mit vorheriger öffentlicher Bekanntmachung
- Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
- Erörterung der eingegangenen Stellungnahmen und Einwendungen mit den Betroffenen
- Abwägung und Entscheidung
- Auslegung der festgesetzten Verordnung mit vorheriger öffentlicher Bekanntmachung
- Erlangung Rechtskraft der Verordnung
- Verfahrensdauer: geschätzt 1 Jahr
- Keine Gebühreneinnahme für den Lk Wittmund

# Wasserschutzgebietsverfahren Klein-Horsten

- Was erwartet uns??
- Einschränkungen für die Landwirtschaft
  - monetärer Ausgleich ist gesetzlich geregelt
- Bodenabbauer Bauhorst, Figdor, von Kölln
- freie Wasserflächen, genehmigte Abbaumaßnahmen
- Kavernen derzeit außerhalb
- Salzstock im WSG , Ursprünglich geplante Erweiterung des Kavernengebietes (145 Kavernen) auch im Wassereinzugsgebiet
- Biogasanlage im WSG